



Günther Leopold

Drudenfuß und Zauberstab

Kinder, Schauspiel

Ein Kinderstück für zwei Personen

1D 1H

Eine alte Hexe, ein galaktischer Zauberer und die Erde in Gefahr – jetzt müssen Kräuter, Köpfchen und die Kinder helfen.

Die Kräuter-Kathrein war vor langer Zeit eine wilde Hexe namens Drudenfuß. Heute lebt sie als altes Kräuterweiblein mit ihren Vögeln Odin und Laura auf einer friedlichen Waldlichtung und vertraut lieber auf die Kräfte der Natur als auf Zauberei. Da taucht ihr früherer Gefährte Andromedus auf, ein eitler galaktischer Zauberer, der sie wieder zur jungen Hexe machen möchte.

Doch Andromedus verfolgt größere Pläne: Er will sich die Erde einverleiben und alles Leben darauf vernichten. Dabei setzt er darauf, dass die Menschen mit Atomkraft und Atomwaffen ihre Zerstörung gleich selbst besorgen. Kathrein weigert sich, mit ihm ins Weltall zu fliehen, und nimmt den Kampf gegen ihn auf. Mit List, ihren alten Hexenkünsten und der Unterstützung von Odin, Laura und den Kindern versucht sie, den größtenwahnsinnigen Zauberer zu überlisten.

Ein fantasievolles Kinderstück über Natur, Technik, Umwelt und Verantwortung, bei dem das Publikum immer wieder unmittelbar ins Geschehen einbezogen wird.

Günther Leopold

(* 1929 in Wien | † 2018 in Langenlois, Niederösterreich)

Günther Leopold legte 1947 die Reifeprüfung ab und wurde 1952 zum Dr. jur. und 1956 zum Dr. phil. (Zeitungswissenschaft und Kunstgeschichte) promoviert. Bereits während seines zweiten Studiums arbeitete Günther Leopold als Werbetexter und Komponist und gründete nach Abschluss der Hochschulzeit mehrere Werbeunternehmen. Über fünfhundert Werbefilme und TV-Spots wurden in dieser Zeit hergestellt, wobei Günther Leopold hauptsächlich für Text und Musik, manchmal auch für die Regie verantwortlich zeichnete.

Daneben arbeitete Günther Leopold ständig als freier Mitarbeiter für Funk, Fernsehen, Schallplatte und diverse Zeitschriften. Er verfasste mehrere Hörspielbearbeitungen bekannter



Lustspiele, eine Funk-Operette und schrieb gemeinsam mit Karl Farkas das erste österreichische TV-Musical „Rommy und Julius“. Daneben gab es mehrere Aufführungen an Wiener Bühnen.

Für Kinderbuchverlage schrieb der Autor mehrere Kinderbücher und Jugendkrimis, für die „Wunderwelt“ war Günther Leopold als ständiger Mitarbeiter tätig. Ebenso schrieb er Vertonungen bei über dreißig Jura Soyfer-Bühnenaufführungen.